

Inhalt

Einleitung	9
1. Die Neuordnung der Kontrolle in der Weimarer Republik	27
a) Preußische Traditionen und das Erbe des Krieges	27
b) Die Reichshaushaltsordnung von 1922	39
2. Saemischs »System«: Erweiterung der Kontrolle durch Beratung	47
a) Rechnungshof des Deutschen Reichs und Preußische Oberrechnungskammer	47
b) Reichssparkommissar und Verwaltungsabbaukommission	67
c) Die Verknüpfung von Kontrolle und Beratung	77
3. Ausbau der Beratung und Umgestaltung der Kontrolle	87
a) Die Kämpfe um das Reichssparkommissariat	87
b) Verstärkte Beratung der Exekutive	97
c) Verbesserte Kontrolle der Reichsbehörden	103
d) Behutsame Annäherung an Reichstag und Reichsrat	119
4. Erosion, Fusion und Zentralisierung: Kontrolle und Beratung im Übergang von der Republik zum »Dritten Reich«	133
a) Unter dem Notverordnungsregime	133
b) Verlust der Verfassungskontrolle und Entstehung prüfungsbeschränkter Räume	148

c) Novellierung des Haushaltsrechts und Umgestaltung des Rechnungshofs	156
d) Die »Verreichlichung« der Rechnungsprüfung	167
5. Umstrittene Kontrolle: der Reichsrechnungshof im NS-Regime	181
a) Die Nazifizierung der Behörde	181
b) Personalpolitik und Präsidentenwechsel	197
c) Konflikte und Arrangements mit Reichsbehörden und Parteiorganen	215
d) Hürden, Widerstände und Selbstbeschränkungen bei den Prüfungen	232
e) Müllers »Vision« von einer führerunmittelbaren Reichskontrolle	252
6. »Beratungsrevision« für »Führer« und »Volksgemeinschaft«	257
a) Verwaltungsvereinfachung und Rechnungsprüfung im Krieg	257
b) Prüfungsrechte außerhalb des »Altreichs«	270
c) Die Expansion des Rechnungshofs in »Hitlers Imperium« . .	285
d) Möglichkeiten, Grenzen und Probleme der »Beratungsrevision«	293
e) »Personalfreimachung« und Korruptionsbekämpfung im »totalen Krieg«	322
7. Der Wiederaufbau von Kontrolle und Beratung unter alliierter Besatzung und in der frühen Bundesrepublik	341
a) Die Rechnungshöfe in den Prozessen von Zonalisierung und zonaler Integration	341

b) Errichtung, Organisation und Personal des Bundesrechnungshofs	362
c) Saemischs »Vermächtnis«: der Bundesbeauftragte für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung	390
d) Föderale Spannungen, freiwillige Kooperationen und Kämpfe um Unabhängigkeit	402
8. Forcierte Kontrolle und verstärkte Beratung: der Streit um die Aufwertung der Prüfungsbehörde	413
a) Kontrolle als »vierte Gewalt«	413
b) Die Auseinandersetzung um die Trennung von Kontrolle und Beratung	430
c) Kein »weicher« Kurs bei der Rechnungsprüfung	438
d) Auf der Suche nach Rückhalt im Parlament	464
9. Mehr Beratung, weniger Kontrolle: die Neuausrichtung des Bundesrechnungshofs	471
a) Die Bundeshaushaltsordnung von 1969	471
b) Alte Probleme und neue Chancen an der Schwelle der siebziger Jahre	485
c) Warten auf ein neues Bundesrechnungshofgesetz	490
Schluss	495
Dank	511
Abkürzungen	513
Abbildungen	518
Quellen- und Literaturverzeichnis	519
Personenregister	576
Sachregister	581